Protokoll zur Dokumentation der Kollaboration

Projekt: Zukunftsprojekt der Kirchengemeinden Groitzsch und Pegau

Bearbeitung durch: Leopold Spannenberger

Datum: 02.10.2025

Teammitglied: Andre Roik

1. Aufgabenverteilung

- Teilaufgabe 1. 1. bis 5. Bibelvers ausgearbeitet
- Teilaufgabe 2. Verarbeitung des Materials mit der katholischen Kirche und Ausarbeitung des Zukunftskonzeptes in den Beispielen für die Jugend (Youth Night, Projektwerkstatt und Kinderchor)
- Gemeinsam an dem Design der Webseite gearbeitet

Zeitplan

- Die Aufgaben wurden in der 1. Stunde besprochen in der evangelischen Kirche am 09.09.2025 und die Bibelstellen bearbeitet
- 23.09. 2025 haben wir das Zukunftskonzept auf Grundlage der Bibelverse bearbeitet
- 30.09.2025 haben wir eine Überarbeitung des Zukunftskonzeptes schriftlich ausgearbeitet, die nur noch in die Webseite integriert werden musste
- 01.10.2025 haben wir gemeinsam die Webseite ausgefüllt
- Ziel war es in den Stunden schriftlich das Zukunftskonzept zu erstellen, um es am Wochenende den Inhalt zu digitalisieren
- Es gab Überschneidungen in den Themen beim Zukunftskonzept

3. Zusammenarbeit

- die Kommunikation verlief sehr gut
- wir haben am Ende der Stunde kurz über die Ergebnisse gesprochen und konnten so sagen auf welche Themen wir uns das nächste mal fokussieren
- Entscheidungen haben wir über das Vorgehen der nächsten Schritte gemeinsam besprochen um so eine gerechte Aufteilung der Aufgaben zu sorgen
- die Informationen wurden direkt schriftlich aufgeschrieben

4. Unterstützung

- Die größten Probleme bzw. unterstützungsbedarf hatten wir bei dem zusammen fassen der Bedeutung der Bibelstellen
- Hilfestellung bei dem Zukunftskonzept haben dazu beigetragen, das Zukunftskonzept so gut wie möglich zu machen

5. Kollaborationsqualität

- Bewertung sehr gut
- Am besten lief die Zusammenarbeit bei der kreativen Erstellung des Zukunftsprojektes
- Es gab keine bzw. so kleine Probleme das sie nicht direkt gelöst werden konnten
- Gelöst wurden diese durch Kommunikation und schnelles Eingreifen

6. Reflexion

- Sehr dankbar für die Möglichkeit, so eine Möglichkeit mitgestalten zu dürfen
- Sehr wichtig für die Zukunft der ev. Kirche auch für die Zukunft der katholischen Kirche für den Erhalt der beiden Gemeinden
- Ein weiteres Problem war die Bilder in die beste Qualität zu bringen, damit man sie reibungslos auf der Webseite sehen konnte

Protokoll zur Dokumentation der Kollaboration

Projekt: Zukunftsprojekt der Kirchengemeinden Groitzsch und Pegau

Bearbeitung durch: Andre Roik

Datum: 02.10.2025

Teammitglied: Leopold Spannenberger

1. Aufgabenverteilung

Bearbeitung der Bibelverse 6.-9. In Teilaufgabe 1

- Erstellung eines Zukunftskonzeptes in Ausarbeitung des Materials , inklusive Ausarbeitung von Beispielen für die Jugendarbeit (Youth Night, Projektwerkstatt, Kinderchor)
- Gemeinsame Mitarbeit am Webseitendesign

2. Zeitplan

- Am 09.09.2025 haben wir in der evangelischen Kirche die Aufgaben verteilt und die Bibelstellen bearbeitet
- Am 23.09.2025 erfolgte die Arbeit am Zukunftskonzept auf Grundlage der Bibeltexte
- Am 30.09.2025 haben wir eine überarbeitete Fassung des Konzeptes schriftlich erstellt, die ich anschließend in die Webseite eingebunden habe
- Am 01.10.2025 haben wir die Webseite gemeinsam mit den Inhalten gefüllt
- Ziel war es, das Konzept zunächst von Leopold schriftlich auszuformulieren und anschließend am Wochenende in digitaler Form umzusetzen was ich gemacht habe
- Teilweise kam es zu thematischen Überschneidungen beim Zukunftsprojekt

3. Zusammenarbeit

- Die Kommunikation innerhalb des Teams funktionierte reibungslos
- Am Ende jeder Sitzung wurden die Ergebnisse besprochen, sodass klar war, welche Schwerpunkte beim n\u00e4chsten Treffen gesetzt werden
- Entscheidungen über die weiteren Schritte haben wir gemeinsam getroffen, um eine faire Aufgabenverteilung zu gewährleisten
- Wichtige Informationen wurden stets direkt schriftlich festgehalten

4. Unterstützung

- Unterstützungsbedarf zeigte sich beim Zusammenfassen der Bedeutung der Bibelstellen
- durch gegenseitige Hilfestellung beim Erstellen des Zukunftskonzeptes konnte die Qualität der Ergebnisse verbessert werden

5. Kollaborationsqualität

- Die Zusammenarbeit wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt
- Besonders produktiv war die gemeinsame kreative Ausarbeitung des Zukunftsprojektes
- Nennenswerte Probleme traten nicht auf; kleinere Schwierigkeiten konnten sofort durch Kommunikation und schnelle Reaktionen gelöst werden beidseitig

6. Reflexion

- Dankbarkeit für die Möglichkeit, aktiv an einem solchen Projekt mitzuwirken
- Die erarbeiteten Inhalte besitzen große Bedeutung sowohl für die Zukunft der evangelischen als auch der katholischen Kirche
- Besonders hat mich gefreut eine Webseite erstellen zu dürfen, womit ich mich auch in meinem späteren Arbeitsleben beschäftigen möchte